

Ressort: Politik

Trittin: Energiewende bei Merkel in schlechten Händen

Berlin, 16.09.2013, 12:38 Uhr

GDN - Der Fraktionsvorsitzende der Grünen, Jürgen Trittin, sieht die Energiewende bei Kanzlerin Angela Merkel (CDU) in schlechten Händen. "Unter Merkel wird immer mehr Braunkohle verbrannt und immer mehr CO2 freigesetzt", sagte Trittin mit Blick auf die Greenpeace-Aktion am Tagebau Welzow-Süd in Brandenburg am Montag.

Die Umweltschützer von Greenpeace protestieren in Brandenburg derzeit gegen den geplanten Braunkohletageabbau. Klimaschutzziele und Interessen der Bürger würden für die Gewinninteressen großer Energiekonzerne geopfert, so Trittin weiter. "Für die weitere Braunkohleverstromung sollen 3.000 Menschen in Südbrandenburg ihre Heimat verlieren", sagte der Grünen-Fraktionschef. "Die Braunkohleverstromung behindert den Ausbau der Erneuerbaren Energien, denn der Kohlestrom verstopft die Netze und führt zur Abschaltung von Windkraft-Anlagen. Darüber hinaus muss der Braunkohlestrom zu Billigstpreisen im Ausland verschleudert werden, weil wir ihn nicht brauchen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-21826/trittin-energiewende-bei-merkel-in-schlechten-haenden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619